

ZUSAMMENFASSUNG DES PROSPEKTS

The following pages set forth the German translation of the section "Summary" of the English language-prospectus dated June 5, 2026 for the public offering of Class A common stock, par value \$0.001 per share, of Space Exploration Technologies Corp., 1 Rocket Road, Starbase, Texas 78521, United States of America, legal entity identifier 549300B9WLO96RQCXP87, www.spacex.com, to eligible retail investors in Germany, Denmark, France, the Netherlands, Norway, Spain and Sweden. This translation of the prospectus summary is provided for convenience purposes only and does not form part of the prospectus. It has not been reviewed or approved by the German Federal Financial Supervisory Authority (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin)). / Die folgenden Seiten enthalten die deutsche Übersetzung des Abschnitts „Summary“ des englischsprachigen Prospekts vom 5. Juni 2026 für das öffentliche Angebot von Stammaktien der Klasse A mit einem Nennwert von 0,001 US-Dollar pro Aktie der Space Exploration Technologies Corp., 1 Rocket Road, Starbase, Texas 78521, Vereinigte Staaten von Amerika, Rechtsträgerkennung 549300B9WLO96RQCXP87, www.spacex.com, an berechnigte Kleinanleger in Deutschland, Dänemark, Frankreich, den Niederlanden, Norwegen, Spanien und Schweden. Die folgende Übersetzung des Abschnitts „Summary“ des Prospekts dient lediglich Informationszwecken und ist nicht Bestandteil des Prospekts. Sie wurde von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin) weder geprüft noch gebilligt.

A. – Einleitung mit Warnhinweisen

Dieser Prospekt bezieht sich auf Stammaktien der Klasse A mit einem Nennwert von 0,001 US-Dollar je Aktie („**Klasse-A-Stammaktien**“) der Space Exploration Technologies Corp. (die „**Gesellschaft**“ oder „**SpaceX**“, und zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften die „**SpaceX-Gruppe**“, „**wir**“, „**uns**“ oder „**unser**“), 1 Rocket Road, Starbase, Texas 78521, Vereinigte Staaten von Amerika („**Vereinigte Staaten**“), Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier, „**LEI**“) 549300B9WLO96RQCXP87, www.spacex.com. Die Gesellschaft hat die Zulassung ihrer Klasse-A-Stammaktien zum Handel an der Nasdaq Stock Market LLC (die „**Nasdaq**“) und Nasdaq Texas, Inc. („**Nasdaq Texas**“) unter dem Börsenkürzel „**SPCX**“ und mit der internationalen Wertpapier-Identifikationsnummer (International Securities Identification Number, „**ISIN**“) US84615Q1031 beantragt.

Das in diesem Prospekt beschriebene öffentliche Angebot in der Bundesrepublik Deutschland („**Deutschland**“), dem Königreich Dänemark („**Dänemark**“), der Französischen Republik („**Frankreich**“), den Niederlanden („**Niederlande**“), dem Königreich Norwegen („**Norwegen**“), dem Königreich Spanien („**Spanien**“) und dem Königreich Schweden („**Schweden**“) (das „**Europäische Retail-Angebot**“) ist Teil eines globalen Angebots, das aus folgenden Angeboten besteht: (i) einem öffentlichen Angebot in den Vereinigten Staaten (das „**US-Angebot**“), das gemäß dem Securities Act der Vereinigten Staaten von 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der „**U.S. Securities Act**“) durch eine bei der Securities and Exchange Commission der Vereinigten Staaten („**SEC**“) auf Formular S-1 (Form S-1) eingereichte Registrierungserklärung registriert wird, (ii) dem Europäischen Retail-Angebot, (iii) einem öffentlichen Angebot in Australien, (iv) einem öffentlichen Angebot in bestimmten Provinzen und Territorien Kanadas, (v) einem öffentlichen Angebot in Japan, (vi) einem öffentlichen Angebot im Vereinigten Königreich, (vii) einem öffentlichen Angebot in der Schweiz an natürliche oder juristische Personen, die nicht als professionelle Kunden im Sinne des schweizerischen Finanzdienstleistungsgesetzes („**FIDLEG**“) gelten, auf der Grundlage dieses Prospekts, wie bei einer schweizerischen Prüfstelle für Prospekte gemäß Artikel 54 Absatz 2 des FIDLEG zur automatischen Anerkennung eingereicht, und (viii) Privatplatzierungen (die unter (ii) bis (viii) beschriebenen Angebote zusammen das „**Internationale Angebot**“, und zusammen mit dem US-Angebot das „**Globale Angebot**“). Das Europäische Retail-Angebot umfasst maximal 55.555.555 neu ausgegebenen Klasse-A-Stammaktien (die „**Europäischen Retail-Aktien**“). Das Globale Angebot umfasst zunächst: (i) 555.555.555 neu ausgegebene Klasse-A-Stammaktien (die „**Basisaktien**“), einschließlich der Europäischen Retail-Aktien, und (ii) bis zu 83.333.333 neu ausgegebene zusätzliche Klasse-A-Stammaktien zur Abdeckung möglicher Mehrzuteilungen (die „**Zusatzaktien**“). Die Europäischen Retail-Aktien bilden eine Tranche innerhalb des Globalen Angebots. Aktien, die im Rahmen des Globalen Angebots angeboten werden und nicht Teil der europäischen Retail-Tranche sind, werden in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums („**EWR**“) ausschließlich unter Umständen angeboten, die in den Anwendungsbereich von Artikel 1 Absatz 4 der Prospektverordnung (wie nachstehend definiert) fallen.

Das in diesem Prospekt dargestellte Europäische Retail-Angebot erfolgt ausschließlich durch die Gesellschaft zusammen mit Goldman Sachs Bank Europe SE, Marienturm, Taunusanlage 9-10, 60329 Frankfurt am Main, Deutschland, LEI 8IBZUGJ7JPLH368JE346 („**Goldman Sachs**“), der Morgan Stanley Europe SE, Große Gallusstraße 18, 60312 Frankfurt am Main, Deutschland, LEI 54930056FHWP7GIWYY08 („**Morgan Stanley**“), der BofA Securities Europe SA, 51 rue La Boétie, 75008 Paris, Frankreich, LEI 549300FH0WJAPEHTI77 („**BofA Securities**“), der Citigroup Global Markets Europe AG, Börsenplatz 9, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland, LEI 6TJCK1B7E7UTXP528Y04 („**Citigroup**“), der J.P. Morgan SE, Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Deutschland, LEI 549300ZK53CNKEE16A29 („**J.P. Morgan**“), der Deutsche Bank Aktiengesellschaft, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland, LEI 7LTWFZYICNSX8D621K86 („**Deutsche Bank**“), der ING Bank N.V., Bijlmerdreef 106, 1102 CT Amsterdam, Niederlande, LEI 3TK201VIUJ8J3ZU0QE75 („**ING**“), der Banco Santander, S.A., Paseo de Pereda, 9-12, Santander, Spanien, LEI 5493006QMFDDMYWIAM13 („**Santander**“) und der Société Générale, 29 boulevard Haussmann, 75009 Paris, Frankreich, LEI 02RNE8IBXP4R0TD8PU41 („**Société Générale**“) und zusammen mit Goldman Sachs, Morgan Stanley, BofA Securities, Citigroup, J.P. Morgan, Deutsche Bank, ING und Santander die „**Europäischen Konsortialbanken**“) durchgeführt. Die Gesellschaft und jede der Europäischen Konsortialbanken übernehmen die Verantwortung für den Inhalt dieses Prospekts.

Am 5. Juni 2026 hat die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („**Bafin**“), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland, www.bafin.de, diesen Prospekt als zuständige Behörde gemäß der Verordnung (EU) 2017/1129 (in der jeweils gültigen Fassung) (die „**Prospektverordnung**“) gebilligt. Die Gesellschaft hat die Bafin ersucht, den gebilligten Prospekt gemäß

Artikel 25 der Prospektverordnung zusammen mit einer Bescheinigung über die Billigung, aus der hervorgeht, dass dieser Prospekt im Einklang mit der Prospektverordnung erstellt wurde, an die dänische Aufsichtsbehörde *Finanstilsynet*, die niederländische Aufsichtsbehörde *Autoriteit Financiële Markten (AFM)*, die französische Aufsichtsbehörde *Autorité des Marchés Financiers (AMF)*, die norwegische Aufsichtsbehörde *Finanstilsynet – Financial Supervisory Authority*, die spanische Aufsichtsbehörde *Comisión Nacional del Mercado de Valores (CNMV)* und die schwedische Aufsichtsbehörde *Finansinspektionen (FI)* zu notifizieren.

Diese Zusammenfassung sollte als Einleitung zu diesem Prospekt verstanden werden. Bei jeder Entscheidung, in die Aktien zu investieren, sollte sich der Anleger auf diesen Prospekt als Ganzes stützen. Anleger, die in die Aktien investieren, könnten das gesamte angelegte Kapital oder einen Teil davon verlieren. Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Prospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung dieses Prospekts vor Prozessbeginn zu tragen haben. Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die diese Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorbereitet haben, und dies auch nur für den Fall, dass diese Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen dieses Prospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen dieses Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die Aktien für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

B. – Basisinformationen über die Emittentin

B.1 – Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Sitz und geltendes Recht – Die Space Exploration Technologies Corp. hat ihren Hauptsitz in Starbase, Texas, Vereinigte Staaten, und die LEI lautet 549300B9WLO96RQCXP87. Die Gesellschaft ist nach dem Recht des Bundesstaates Texas, Vereinigte Staaten, als texanische Corporation gegründet.

Haupttätigkeiten – Wir entwickeln, fertigen, starten und betreiben Produkte und Dienstleistungen, die auf Spitzentechnologien basieren, darunter die nach unserer Einschätzung weltweit fortschrittlichsten Raketen und Raumfahrzeuge. Zudem betreiben wir ein schnelles, globales Breitband-Daten- und Kommunikationsnetz mit niedriger Latenz, das von rund 9.600 Starlink Breitband- und Mobilfunksatelliten in der niedrigen Erdumlaufbahn (*Low-Earth Orbit*) bereitgestellt wird. Darüber hinaus errichten wir in raschem Tempo Recheninfrastruktur für Künstliche Intelligenz (KI) – zunächst auf der Erde mit dem Ziel einer Expansion in den Weltraum – mit einer branchenweit führenden Geschwindigkeit und Kosteneffizienz.

- **Space.** Wir bieten gewerblichen, privaten und staatlichen Kunden Startdienstleistungen für den Transport in den Weltraum mit unseren wiederverwendbaren Raketen Falcon 9 und Falcon Heavy für Satelliten-, Fracht- und bemannte Missionen an. Wir sind der primäre Startdienstleister der US-Regierung.
- **Connectivity.** Unser Connectivity-Geschäft umfasst Starlink Consumer Broadband, Enterprise Solutions, Government Solutions und Starlink Mobile.
- **AI.** Wir betreiben eine hochgradig vertikal integrierte KI-Plattform, die unsere KI-Recheninfrastruktur, ein wahrheitssuchendes Frontier-KI-Modell sowie Verbraucher- und Unternehmensanwendungen umfasst.

Unsere wesentlichen Stärken sind:

- Weltweite Marktführerschaft bei orbitalen Weltraum-Startdienstleistungen;
- In Bezug auf die Entwicklung, Fertigung, Bereitstellung und den Betrieb unübertroffene Satelliten- und Konnektivitätsplattform;
- Wahrheitssuchendes KI-Modell, das durch Echtzeitdaten erweitert wird;
- Extreme vertikale Integration, die eine hohe Geschwindigkeit und überlegene Kosteneffizienz in großem Maßstab ermöglicht;
- Einzigartige Fähigkeit zur Skalierung neuer Billionen-Dollar-Märkte in den Geschäftsbereichen Space, Connectivity und AI;
- Geschäftsmodelle, die außerordentlich schwer zu replizieren sind; und
- Unsere missionsgetriebene Unternehmenskultur und erstklassige Talente.

Hauptanteilseigner – Zum Datum dieses Prospekts hält Elon Musk 12,2 % der Klasse-A-Stammaktien und 93,3 % der Stammaktien der Klasse B der Gesellschaft. Infolgedessen hält Elon Musk 84,3 % der Stimmrechte an der Gesellschaft.

Beherrschende Anteilseigner – Zum Datum dieses Prospekts wird die Gesellschaft von Elon Musk kontrolliert. Nach Durchführung des Globalen Angebots und unter der Annahme des Verkaufs aller Basisaktien sowie eines Angebotspreises von 135,00 US-Dollar je Aktie (der erwartete Preis für das US-Angebot) wird Elon Musk unmittelbar nach dem Angebot über seinen Besitz von 849.494.440 Klasse-A-Stammaktien und 5.219.053.075 Stammaktien der Klasse B, was ungefähr 91,6 % unserer Stammaktien der Klasse B entspricht, ungefähr 83,6 % der Stimmrechte aus unseren Stammaktien halten (bzw. 83,5 %, sofern die Konsortialbanken ihre Option zum Erwerb der Zusatzaktien vollständig ausüben). Gemäß unserer Satzung haben die Inhaber unserer Stammaktien der Klasse B das Recht, die Mehrheit der Mitglieder unseres Verwaltungsrats (*Board of Directors*) zu wählen (diese Verwaltungsratsmitglieder die „**Klasse-B-Verwaltungsratsmitglieder**“), solange Stammaktien der Klasse B ausstehend sind. Als Inhaber einer Mehrheit unserer Stammaktien der Klasse B wird Herr Musk in der Lage sein, Klasse-B-Verwaltungsratsmitglieder zu wählen, abzurufen oder vakante Positionen unter den Klasse-B-Verwaltungsratsmitgliedern zu besetzen. Darüber hinaus wird Elon Musk über die erforderliche Stimmrechtsmehrheit verfügen, um die Zusammensetzung unseres Verwaltungsrats zu bestimmen, solange er wirtschaftlich mehr als 50 % der Stimmrechte aus unseren Stammaktien hält. Infolgedessen wird Elon Musk die Möglichkeit haben, das Ergebnis von Angelegenheiten zu bestimmen, die der Zustimmung der Aktionäre bedürfen, einschließlich der Wahl sämtlicher Mitglieder unseres Verwaltungsrats, sowie unsere Geschäftstätigkeit und Unternehmensangelegenheiten zu bestimmen.

Leitende Führungskräfte (Executive Officers) – Die leitenden Führungskräfte (*Executive Officers*) der Gesellschaft sind Elon Musk, Gwynne Shotwell und Bret Johnsen.

Abschlussprüfer – Der Abschlussprüfer der Gesellschaft ist PricewaterhouseCoopers LLP, 601 South Figueroa Street, Suite 900, Los Angeles, Kalifornien, 90017, Vereinigte Staaten.

B.2 – Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Sofern nicht anders angegeben, sind alle in den nachstehenden Tabellen dargestellten Finanzinformationen in Millionen US-Dollar (in Mio. \$) angegeben. Bestimmte Finanzinformationen wurden kaufmännisch gerundet. Sofern Finanzinformationen in den nachstehenden Tabellen als „geprüft“ gekennzeichnet sind, wurden diese Informationen dem geprüften Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 und 2024 und für jedes der drei Geschäftsjahre des am 31. Dezember 2025 endenden Zeitraums entnommen. Sofern Finanzinformationen als „ungeprüft“ gekennzeichnet sind, wurden diese Informationen nicht dem geprüften Konzernabschluss zum 31. Dezember 2025 und 2024 und für jedes der drei Geschäftsjahre des am 31. Dezember 2025 endenden Zeitraums entnommen, sondern dem ungeprüften Konzernabschluss zum 31. März 2026 und für das am 31. März 2026 endende Quartal, den Buchführungsunterlagen oder dem internen Berichtssystem der SpaceX-Gruppe, oder sie beruhen auf Berechnungen auf Grundlage von Zahlen aus den vorgenannten Quellen.

Wesentliche Finanz- und Geschäftsdaten

Ausgewählte Daten aus der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und andere Finanzdaten

(geprüft, soweit nicht anders angegeben) (in Mio. \$, soweit nicht anders angegeben)	Dreimonatszeitraum zum 31. März		Geschäftsjahr zum 31. Dezember		
	2026*	2025*	2025	2024	2023
Umsatzerlöse	\$4.694	\$4.067	\$18.674	\$14.015	\$10.387
Gesamtkosten und -aufwendungen	6.637	4.040	21.263	13.549	13.892
Umsatzwachstum im Periodenvergleich*	\$627	n/a	\$4.659	\$3.628	n/a
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	(1.943)	27	(2.589)	466	(3.505)
Periodenergebnis	\$(4.276)	\$(528)	\$(4.937)	\$791	\$(4.628)
Den Aktionären zurechenbares Periodenergebnis – unverwässert und verwässert	\$(4.947)	\$(528)	\$(4.937)	\$18	\$(4.628)
Den Stammaktionären zurechenbares Ergebnis je Stammaktie ⁽¹⁾					
Unverwässert ⁽¹⁾	\$(1,27)	\$(0,18)	\$(1,69)	\$0,01	\$(1,68)
Verwässert ⁽¹⁾	\$(1,27)	\$(0,18)	\$(1,69)	\$0,00	\$(1,68)

* Ungeprüft.

(1) Angabe in \$ je Aktie.

Ausgewählte Daten aus der Konzernbilanz

(geprüft, soweit nicht anders angegeben) (in Mio.)	Zum 31. März	Zum 31. Dezember		
	2026*	2025	2024	2023
Summe Aktiva	\$102.094	\$92.079	\$57.062	n/a
Eigenkapital	\$34.533	\$2.573	\$4.863	n/a

* Ungeprüft.

Ausgewählte Daten aus der Konzern-Kapitalflussrechnung

(geprüft, soweit nicht anders angegeben) (in Mio.)	Dreimonatszeitraum zum 31. März		Geschäftsjahr zum 31. Dezember		
	2026*	2025*	2025	2024	2023
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	\$1.047	\$727	\$6.785	\$5.776	\$4.520
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	\$(16.724)	\$(4.170)	\$(19.575)	\$(10.796)	\$(4.867)
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	\$7.125	\$354	\$26.350	\$11.830	\$422

* Ungeprüft.

Ausgewählte Alternative Leistungskennzahlen

(ungeprüft) (in Mio.)	Dreimonatszeitraum zum 31. März		Geschäftsjahr zum 31. Dezember		
	2026	2025	2025	2024	2023
Bereinigtes EBITDA ⁽¹⁾	\$1.127	\$1.730	\$6.584	\$5.350	\$3.821
Bereinigtes Segment-EBITDA Space ⁽²⁾	\$(351)	\$224	\$653	\$1.154	\$997
Bereinigtes Segment-EBITDA Connectivity ⁽²⁾	\$2.087	\$1.618	\$7.168	\$3.849	\$1.602
Bereinigtes Segment-EBITDA AI ⁽²⁾	\$(609)	\$(112)	\$(1.237)	\$347	\$1.222

(1) Das Bereinigte EBITDA ist definiert als Periodenergebnis ohne Berücksichtigung von (i) Abschreibungen und Amortisationen, (ii) aktienbasierter Vergütung, (iii) Wertminderungen, (iv) Restrukturierungsaufwendungen, (v) Zinsaufwendungen, (vi) Zinserträgen, (vii) sonstigen Erträgen (Aufwendungen), netto, und (viii) Ertragsteueraufwand.

(2) Das Bereinigte Segment-EBITDA ist definiert als Segmentergebnis der betrieblichen Tätigkeit ohne Berücksichtigung von (i) Abschreibungen und Amortisationen, (ii) aktienbasierter Vergütung, (iii) Restrukturierungsaufwendungen und (iv) Wertminderungen.

B.3 – Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

- Jedes Scheitern oder jede Verzögerung bei der Entwicklung von Starship im großen Maßstab oder bei der Erreichung der erforderlichen Startfrequenz, Wiederverwendbarkeit und der damit verbundenen Fähigkeiten könnten unsere Fähigkeit zur Umsetzung unserer Wachstumsstrategie verzögern oder einschränken, einschließlich des Einsatzes von Satelliten der nächsten Generation, globaler Satellite-to-Mobile-Konnektivität und orbitaler KI-Recheninfrastruktur, was sich wesentlich nachteilig auf unser Geschäft, unsere Finanz- und Ertragslage und unsere Zukunftsaussichten auswirken könnte.
- Verzögerungen oder Schwierigkeiten bei der Erlangung, Aufrechterhaltung oder Erneuerung erforderlicher behördlicher Genehmigungen und Lizenzen für unsere weltraumbezogenen Aktivitäten, einschließlich der Start- und Wiedereintrittslizenzen der U.S. Federal Aviation Administration, könnten unseren Geschäftsbetrieb wesentlich verzögern oder beeinträchtigen, unserem Geschäft schaden oder unsere Fähigkeit zur Umsetzung unserer Geschäftsstrategie einschränken.
- Verzögerungen oder Schwierigkeiten bei der Erlangung, Aufrechterhaltung oder Erneuerung erforderlicher Kommunikationslizenzen und Frequenzgenehmigungen für unsere Satelliten-Konnektivitätsdienste, einschließlich internationaler und von der Federal Communications Commission erteilter Satellitenfrequenzlizenzen, könnten unseren Geschäftsbetrieb wesentlich verzögern oder beeinträchtigen, unserem Geschäft schaden oder unsere Fähigkeit zur Umsetzung unserer Geschäftsstrategie einschränken.
- Unsere KI-Produkte und X-Plattform unterliegen komplexen und sich weiterentwickelnden US-amerikanischen und ausländischen Gesetzen und Vorschriften, die Änderungen und unsicherer Auslegung unterliegen, und wir könnten gezwungen sein, Änderungen an unseren Produkten und Geschäftspraktiken vorzunehmen, und Geldstrafen, erhöhten Betriebskosten, einem Rückgang des Nutzerwachstums oder der Nutzeraktivität oder einem Verlust von Kunden oder anderen Beeinträchtigungen unserer KI-Produkte und der X-Plattform ausgesetzt sein.
- Unsere Starlink- und sonstigen Satellitendienste unterliegen komplexen und sich weiterentwickelnden US-amerikanischen und ausländischen Gesetzen und Vorschriften, insbesondere in Bezug auf Datenschutz, Cybersicherheit und Telekommunikation.
- Unsere Geschäftsstrategie hängt davon ab, dass wir unsere Produkte und Dienstleistungen sowie die zugehörigen Plattformen, Infrastrukturen und sonstigen strategischen Initiativen in einem beispiellosen Umfang erfolgreich konzipieren, entwickeln und einsetzen, was erhebliche Umsetzungs-, Kosten- und Timing-Risiken mit sich bringt.
- Wir haben in der Vergangenheit Startverzögerungen und Startfehlschläge erlitten und werden diese voraussichtlich auch künftig erfahren, was sich wesentlich nachteilig auf unser Geschäft, unsere Finanz- und Ertragslage und unsere Zukunftsaussichten auswirken könnte.
- Unsere Satelliten, Trägerraketen und sonstigen weltraumbezogenen Technologien werden – im Fall orbitaler KI-Recheninfrastruktur künftig – in der rauen und unberechenbaren Umgebung des Weltraums betrieben, wodurch sie einer Vielzahl spezifischer weltraumbezogener Risiken ausgesetzt sind, die zu Fehlfunktionen oder Ausfällen führen könnten, und jede solche Fehlfunktion oder jeder solche Ausfall könnte sich wesentlich nachteilig auf unser Geschäft, unsere Finanz- und Ertragslage und unsere Zukunftsaussichten auswirken.
- Die zunehmende Verbreitung von Satellitenkonstellationen in der niedrigen Erdumlaufbahn (*Low-Earth Orbit*) sowie das Risiko von Kollisionen mit Weltraummüll oder anderen Raumfahrzeugen könnten unsere Startflexibilität und den Einsatz unserer Satelliten einschränken oder beeinträchtigen, was sich wesentlich nachteilig auf unser Geschäft, unsere Finanz- und Ertragslage und unsere Zukunftsaussichten auswirken könnte.
- Unterbrechungen des Betriebs kritischer Satellitennetz-, Bodenstation-, Start-, Fertigungs- oder Raumfahrzeug- oder Rechenzentrumsinfrastruktur könnten zu erheblichen Ausfallzeiten, betrieblichen Verzögerungen oder Dienstunterbrechungen führen, die sich jeweils wesentlich nachteilig auf unser Geschäft, unsere Finanz- und Ertragslage und unsere Zukunftsaussichten auswirken könnten.
- Die Herstellung, Erprobung und der Start von Raketen, Satelliten und Raumfahrzeugen, einschließlich unserer Bemühungen zur Wiederverwendung von Raketen und Raumfahrzeugen, bergen inhärente Risiken, die zu Personenschäden oder zum Tod von Personen, zu Sachschäden und zu Umweltschäden oder anderen nachteiligen Umweltauswirkungen infolge von Unfällen oder Geräteausfällen führen könnten. Derartige Ereignisse könnten erhebliche Schäden zur Folge haben, einschließlich

Reputationsschäden und zivilrechtlicher Haftung, die sich wesentlich nachteilig auf unser Geschäft, unsere Finanz- und Ertragslage und unsere Zukunftsaussichten auswirken könnten.

- Obwohl wir auf die vertikale Integration unserer Geschäftsbereiche ausgerichtet sind, sind wir bei der Herstellung und Lieferung bestimmter Schlüsselkomponenten, die für die Erbringung unserer Start-, Konnektivitäts- und KI-Dienste erforderlich sind, auf Dritte angewiesen, und etwaige Lieferengpässe, Lieferunterbrechungen oder Leistungsstörungen dieser Dritten könnten sich wesentlich nachteilig auf unser Geschäft, unsere Finanz- und Ertragslage und unsere Zukunftsaussichten auswirken.

C. – Basisinformationen über die Wertpapiere

C.1 – Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Anzahl und Art der Aktien – Bei sämtlichen 555.555.555 im Rahmen des Globalen Angebots angebotenen Aktien (einschließlich 55.555.555 Europäischen Retail-Aktien, die Gegenstand dieses Prospekts sind) handelt es sich um Klasse-A-Stammaktien mit einem Nennwert von 0,001 US-Dollar je Aktie. Nach der Durchführung des Angebots wird das genehmigte Grundkapital der Gesellschaft bestehen aus 36.132.150.000 Klasse-A-Stammaktien mit einem Nennwert von 0,001 US-Dollar je Aktie, von denen 7.380.196.910 Aktien ausgegeben und ausstehend sein werden (bzw. 7.463.530.243 Aktien, sofern die Konsortialbanken ihre Option zum Erwerb der Zusatzaktien vollständig ausüben), 6.125.000.000 Stammaktien der Klasse B mit einem Nennwert von 0,001 US-Dollar je Aktie, von denen 5.695.668.265 Aktien ausgegeben und ausstehend sein werden, 10.000.000.000 Stammaktien der Klasse C mit einem Nennwert von 0,001 US-Dollar je Aktie, von denen keine Aktien ausgegeben und ausstehend sein werden, und 2.400.000.000 Vorzugsaktien mit einem Nennwert von 0,001 US-Dollar je Aktie, von denen keine Aktien ausgegeben und ausstehend sein werden. Die Anzahl der nach dem Globalen Angebot ausstehenden Klasse-A-Stammaktien und Stammaktien der Klasse B der Gesellschaft basiert auf 6.824.641.355 Klasse-A-Stammaktien und 5.695.668.265 Stammaktien der Klasse B, die zum 31. März 2026 ausstehend waren, nach Durchführung der gemäß den Bestimmungen der Gründungsurkunde (*Certificate of Formation*) der Gesellschaft, die vor dem Globalen Angebot als nicht börsennotierte Gesellschaft (*Private Company*) galt, erfolgten Umklassifizierung sämtlicher ausstehender Stammaktien der Klasse C in insgesamt 494.050.675 Klasse-A-Stammaktien sowie der Umwandlung sämtlicher ausstehender Vorzugsaktien in insgesamt 3.448.110.450 Klasse-A-Stammaktien und 3.274.452.900 Stammaktien der Klasse B.

Nach Durchführung des Verkaufs aller Basisaktien im Rahmen des Globalen Angebots werden die Inhaber von Klasse-A-Stammaktien 11,5 % der gesamten Stimmrechte an unseren ausstehenden Stammaktien halten (bzw. 11,6 %, sofern die Konsortialbanken ihre Option zum Erwerb der Zusatzaktien vollständig ausüben), und die Inhaber von Stammaktien der Klasse B werden 88,5 % der gesamten Stimmrechte an unseren ausstehenden Stammaktien halten (bzw. 88,4 %, sofern die Konsortialbanken ihre Option zum Erwerb der Zusatzaktien vollständig ausüben).

Börsenkürzel, ISIN und Denominierung – Das Nasdaq- und Nasdaq-Texas-Börsenkürzel der Klasse-A-Stammaktien lautet „SPCX“, die ISIN lautet US84615Q1031 und die Aktien sind in US-Dollar denominiert.

Mit den Aktien verbundene Rechte, relativer Rang und Übertragbarkeit – Vorbehaltlich der vorrangigen Rechte der Inhaber aller zum jeweiligen Zeitpunkt ausstehenden Klassen und Serien von Aktien der Gesellschaft mit vorrangigen Dividendenrechten sind die Inhaber von Klasse-A-Stammaktien und Stammaktien der Klasse B berechtigt, Dividenden zu erhalten, die jeweils vom Verwaltungsrat (*Board of Directors*) beschlossen werden. Etwaige an die Inhaber von Klasse-A-Stammaktien und Stammaktien der Klasse B gezahlte Dividenden werden anteilig (*pro rata*) und gleichrangig, *pari passu*, gezahlt.

Jede Klasse-A-Stammaktie gewährt ihrem Inhaber eine Stimme je Aktie. Jede Stammaktie der Klasse B gewährt ihrem Inhaber zehn Stimmen je Aktie. Die Aktionäre der Klasse A und die Aktionäre der Klasse B stimmen gemäß unserer Satzung bei allen Angelegenheiten, über die von den Aktionären abgestimmt wird, gemeinsam als eine Klasse ab, wobei die Inhaber unserer Stammaktien der Klasse B das Recht haben, die Mehrheit der Mitglieder unseres Verwaltungsrats (*Board of Directors*) zu wählen, und über bestimmte weitere klassenspezifische Stimmrechte verfügen. Jede Stammaktie der Klasse B ist jederzeit nach Wahl ihres Inhabers in eine Klasse-A-Stammaktie umwandelbar. Darüber hinaus wird jede Stammaktie der Klasse B bei bestimmten Übertragungen dieser Stammaktie der Klasse B, gleich ob entgeltlich oder unentgeltlich, automatisch in eine Klasse-A-Stammaktie umgewandelt, mit Ausnahme bestimmter zulässiger Übertragungen.

Im Falle der Liquidation, Auflösung oder Abwicklung der Gesellschaft sind die Inhaber von Klasse-A-Stammaktien und von Stammaktien der Klasse B berechtigt, anteilig an sämtlichen Vermögenswerten teilzuhaben, die nach Begleichung der Verbindlichkeiten und der Liquidationspräferenz etwaiger zu diesem Zeitpunkt ausstehender Aktien der Gesellschaft verbleiben. Die angebotenen Klasse-A-Stammaktien sind frei übertragbar.

Dividendenpolitik – Die Gesellschaft geht derzeit davon aus, dass sie sämtliche etwaigen künftigen Gewinne zur Finanzierung des Wachstums ihres Geschäfts einbehalten wird. Die Gesellschaft erwartet nicht, in absehbarer Zukunft Bardividenden an die Inhaber ihrer Stammaktien festzusetzen oder auszuschütten.

C.2 – Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Die Gesellschaft hat die Zulassung ihrer Klasse-A-Stammaktien zum Handel an der Nasdaq und Nasdaq Texas unter dem Börsenkürzel „SPCX“ beantragt. Eine Zulassung der Klasse-A-Stammaktien der Gesellschaft zum Handel an anderen Handelsplätzen ist nicht geplant.

C.3 – Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

- Zwischen uns einerseits und Herrn Musk und den von ihm gehaltenen oder mit ihm verbundenen Unternehmen andererseits könnten in Zukunft Interessenkonflikte entstehen, unter anderem in Bezug auf Geschäftstransaktionen, potenzielle Wettbewerbsaktivitäten oder andere Geschäftsmöglichkeiten.

- Bestimmte Mitglieder unseres Verwaltungsrats (*Board of Directors*) und Schlüsselmitarbeiter könnten Interessenkonflikten unterliegen, da sie zugleich Mitarbeiter oder Verwaltungsratsmitglieder von mit Herrn Musk oder anderen Großaktionären verbundenen Unternehmen sind. Die Lösung dieser Interessenkonflikte muss nicht in unserem oder Ihrem besten Interesse liegen.
- Nach der Durchführung des Angebots wird Herr Musk als unser Chief Executive Officer, Chief Technical Officer und Vorsitzender unseres Verwaltungsrats (*Board of Directors*) tätig sein und die Wahl unserer Verwaltungsratsmitglieder kontrollieren, und unsere Zwei-Klassen-Aktienstruktur konzentriert die Stimmrechtskontrolle bei Herrn Musk und den sonstigen Inhabern unserer Stammaktien der Klasse B. Dies wird Ihre Möglichkeit, Einfluss auf Unternehmensangelegenheiten und die Wahl unserer Verwaltungsratsmitglieder zu nehmen, einschränken oder ausschließen.

D. – Basisinformationen über das Angebot der Wertpapiere und die Zulassung zum Handel

D.1 – Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Umfang des Europäischen Retail-Angebots..... Das Europäische Retail-Angebot besteht aus öffentlichen Angeboten in Deutschland, Dänemark, Frankreich, den Niederlanden, Norwegen, Spanien und Schweden.

Das in diesem Prospekt beschriebene Europäische Retail-Angebot bildet eine Tranche innerhalb des Globalen Angebots.

Nach dem U.S. Securities Act ist es der Gesellschaft möglich, das US-Angebot aufzustocken und damit die Anzahl der im Rahmen des US-Angebots angebotenen Aktien zu erhöhen, indem die Gesellschaft vor Inkrafttreten der bei der SEC eingereichten Registrierungserklärung eine Anpassung dieser Erklärung einreicht. Darüber hinaus kann die Gesellschaft nach Rule 462(b) des U.S. Securities Act, die auf das US-Angebot anwendbar ist, zusätzliche Wertpapiere im Rahmen ihrer bei der SEC eingereichten Registrierungserklärung durch eine Änderung in Form einer automatisch wirksam werdenden nachträglichen Änderung in einem Umfang und zu einem Preis registrieren, die zusammen nicht mehr als 20 % des maximalen Gesamtangebotspreises ausmachen, berechnet als die Bruttoerlöse, die die Gesellschaft aus der Ausgabe der angebotenen Basisaktien durch den erwarteten Preis für das US-Angebot zusammen mit den Zusatzaktien erhalten würde. Demnach kann sich die Gesamtanzahl der im Rahmen des Globalen Angebots angebotenen Aktien erhöhen. Es wird jedoch keine Erhöhung der Anzahl der im Rahmen des Europäischen Retail-Angebots angebotenen Aktien stattfinden, wenn die Anzahl der im Rahmen des Globalen Angebots angebotenen Aktien erhöht wird.

Sofern und soweit die Europäischen Retail-Aktien nicht von berechtigten Kleinanlegern gezeichnet werden oder sofern die Gesellschaft und die Europäischen Konsortialbanken beschließen, die Anzahl der angebotenen Europäischen Retail-Aktien zu reduzieren oder einen endgültigen Betrag der angebotenen Europäischen Retail-Aktien unterhalb der maximalen Anzahl der im Rahmen dieses Prospekts angebotenen Aktien festzusetzen, können die nicht gezeichneten bzw. nicht mehr im Rahmen dieses Prospekts angebotenen Europäischen Retail-Aktien im Rahmen des Globalen Angebots angeboten und verkauft werden, wobei sie in Mitgliedstaaten des EWR ausschließlich unter Umständen angeboten werden, die in den Anwendungsbereich von Artikel 1 Absatz 4 der Prospektverordnung fallen.

Maximaler Angebotspreis..... 162,00 US-Dollar je Klasse-A-Stammaktie.

Für Zwecke des US-Angebots wurde ein erwarteter Preis von 135,00 US-Dollar festgesetzt. Für Zwecke des Europäischen Retail-Angebots wurde der maximale Angebotspreis auf 162,00 US-Dollar festgesetzt.

Anleger, die Orders unterhalb von 135,00 US-Dollar abgeben, was dem erwarteten Preis für das US-Angebot entspricht, sollten nicht damit rechnen, eine Zuteilung im Rahmen des Europäischen Angebots zu erhalten.

Abhängig von der Rechtsordnung und der Bank oder dem Finanzintermediär können Kleinanleger unter Umständen eine Preisgrenze für ihre Orders angeben oder unlimitierte Orders erteilen. Orders ohne angegebene Preisgrenze oder unlimitierte Orders, die von Kleinanlegern erteilt werden, sind bis zur Höhe des maximalen öffentlichen Angebotspreises gültig.

Der endgültige Angebotspreis wird ein einheitlicher Preis je Klasse-A-Stammaktie sein, der für alle Anleger im gesamten Globalen Angebot, einschließlich dieses Europäischen Retail-Angebots, gilt.

Der endgültige Angebotspreis versteht sich ohne Börsenumsatzsteuer oder sonstige Steuern sowie ohne etwaige Kosten (einschließlich Währungsumtauschgebühren), die von Finanzintermediären (mit Ausnahme der Europäischen Konsortialbanken) für die Platzierung von Kauforders erhoben werden.

Die Gesellschaft wird den endgültigen öffentlichen Angebotspreis gemäß Artikel 17 Absatz 2 der Prospektverordnung am oder um den 11. Juni 2026 im Wege einer Bekanntmachung in elektronischer Form auf der Internetseite der Gesellschaft unter <https://www.spacexipo.com>

veröffentlichen.

Angebotszeitraum	Das Europäische Retail-Angebot ermöglicht es berechtigten Kleinanlegern, während eines Zeitraums, der am 5. Juni 2026 nach Veröffentlichung des Prospekts, und in Dänemark, Frankreich, den Niederlanden, Norwegen und Spanien nach der Notifizierung in das jeweilige Land beginnt und voraussichtlich am oder um den 11. Juni 2026 um 18:00 Uhr (Mitteleuropäische Sommerzeit) (12:00 Uhr (U.S. Ostküsten Sommerzeit)) endet (der „Angebotszeitraum“), Kauforders für die angebotenen Europäischen Retail-Aktien abzugeben. Was das Retail-Angebot in Schweden betrifft, wird der Angebotszeitraum voraussichtlich am 6. Juni 2026 beginnen. Was das Retail-Angebot in der Schweiz betrifft, wird der Angebotszeitraum voraussichtlich nach Einreichung dieses Prospekts bei einer Schweizer Prüfstelle für Prospekte am 5. Juni 2026 beginnen.
Zuteilungsplan	Das Globale Angebot der Klasse-A-Stammaktien durch die Konsortialbanken steht unter dem Vorbehalt des Eingangs und der Annahme von Orders und unter dem Vorbehalt des Rechts der Konsortialbanken, jede Order ganz oder teilweise nach eigenem Ermessen abzulehnen, sofern die folgenden Kriterien eingehalten werden.
Programm der Aktienreservierung (Directed Share Program)	Auf Ersuchen der Gesellschaft haben die Konsortialbanken bis zu 5 % der im Rahmen des Globalen Angebots angebotenen Klasse-A-Stammaktien für den Verkauf zum Angebotspreis im Rahmen eines Programms der Aktienreservierung (<i>Directed Share Program</i>) an bestimmte Mitarbeiter und Personen, die nach freiem Ermessen der Executive Officer der Gesellschaft ausgewählt wurden, reserviert, zu denen auch Parteien gehören können, zu denen die Gesellschaft eine Geschäftsbeziehung unterhält, sowie Freunde und Familienangehörige der Executive Officer. Sofern diese Personen diese Aktien erwerben, unterliegen diese Aktien keiner Lock-up-Beschränkung. Die Anzahl der zum Verkauf an die allgemeine Öffentlichkeit verfügbaren Klasse-A-Stammaktien verringert sich um die Anzahl der an diese Personen verkauften reservierten Aktien. Etwaige reservierte Aktien, die nicht von diesen Personen erworben werden, werden von den Konsortialbanken der allgemeinen Öffentlichkeit zu denselben Konditionen angeboten wie die übrigen angebotenen Klasse-A-Stammaktien im Rahmen des Globalen Angebots mit Ausnahme des Europäischen Retail-Angebots.
Höchstzuteilung an diskretionäre Konten (Discretionary Accounts)	Im Zusammenhang mit dem Globalen Angebot haben die Konsortialbanken die Gesellschaft darüber informiert, dass beabsichtigt ist, dass Verkäufe an diskretionäre Konten (<i>discretionary accounts</i>) (d.h. Kundenkonten, für die die Konsortialbanken (in ihrer Eigenschaft als Broker-Dealer und Verwahrer von Kundengeldern) über eine Anlagevollmacht verfügen, die es ihnen ermöglicht, Aktien im Namen ihrer Kunden zu erwerben (ohne ausdrückliche Zustimmung des Kunden)) 5 % der Gesamtzahl der von ihnen angebotenen Klasse-A-Stammaktien nicht übersteigen.
Option zum Erwerb der Zusatzaktien	Die Gesellschaft wird den Konsortialbanken im Übernahmevertrag eine Option einräumen, die innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum des Übernahmevertrags ausgeübt werden kann, bis zu 83.333.333 zusätzliche Klasse-A-Stammaktien zum endgültigen Angebotspreis abzüglich Übernahmeabschlägen und -provisionen zum Zwecke der Abdeckung etwaiger durch Leerverkäufe vorgenommener Mehrzuteilungen zu erwerben.
Handel und Vollzug (Closing) ..	Der Handel an der Nasdaq und Nasdaq Texas wird voraussichtlich am oder um den 12. Juni 2026 aufgenommen. Die Lieferung der Aktien auf die jeweiligen Konten der einzelnen Konsortialbanken wird voraussichtlich am oder um den 15. Juni 2026 erfolgen. Die buchmäßige Lieferung der zugeteilten Klasse-A-Stammaktien an die am Europäischen Retail-Angebot teilnehmenden Anleger gegen Zahlung des endgültigen Angebotspreises wird voraussichtlich so bald wie praktisch möglich danach erfolgen.
Verwässerung der neuen Aktionäre	126,13 US-Dollar je Aktie bzw. 93,4 %.
Wertzuwachs der bestehenden Aktionäre	5,55 US-Dollar je Aktie bzw. 167,2 %.
Gesamtkosten	Die mit dem Globalen Angebot verbundenen Kosten und Aufwendungen, mit Ausnahme der Übernahmeabschläge und -provisionen, werden auf insgesamt 54.508.000 US-Dollar geschätzt und von der Gesellschaft getragen.
Kosten, die berechtigten Kleinanlegern in Rechnung gestellt werden	Den berechtigten Kleinanlegern werden von der Gesellschaft oder den Europäischen Konsortialbanken (in deren Eigenschaft als Konsortialbanken) keine Kosten in Rechnung gestellt. Anleger können jedoch marktübliche Transaktions- und Abwicklungsgebühren zu tragen haben, die von ihren Brokern oder sonstigen Finanzinstituten, über die sie ihre Wertpapiere ordern und/oder halten, in Rechnung gestellt werden, einschließlich Gebühren für den Währungsumtausch, und es können marktübliche Wertpapierprovisionen anfallen.

D.2 – Wer ist der Anbieter und die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Anbieter	Neben der Gesellschaft werden die im Rahmen des Europäischen Angebots angebotenen Klasse-A-Stammaktien von den Europäischen Konsortialbanken angeboten. Goldman Sachs Bank
-----------------------	--

Europe SE ist eine nach deutschem Recht gegründete und tätige europäische Aktiengesellschaft (*Societas Europaea (SE)*) mit eingetragenem Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. Morgan Stanley Europe SE ist eine nach deutschem Recht gegründete und tätige europäische Aktiengesellschaft (*Societas Europaea (SE)*) mit eingetragenem Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. BofA Securities Europe S.A. ist eine nach französischem Recht gegründete und tätige französische Aktiengesellschaft (*société anonyme*) mit eingetragenem Sitz in Paris, Frankreich. Citigroup Global Markets Europe AG ist eine nach deutschem Recht gegründete und tätige deutsche Aktiengesellschaft (*Aktiengesellschaft*) mit eingetragenem Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. J.P. Morgan SE ist eine nach deutschem Recht gegründete und tätige europäische Aktiengesellschaft (*Societas Europaea (SE)*) mit eingetragenem Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. Banco Santander S.A. ist eine nach spanischem Recht gegründete und tätige spanische Aktiengesellschaft (*sociedad anónima*) mit eingetragenem Sitz in Santander, Spanien. Die Deutsche Bank Aktiengesellschaft ist eine nach deutschem Recht gegründete und tätige deutsche Aktiengesellschaft (*Aktiengesellschaft*) mit eingetragenem Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. ING Bank N.V. ist eine nach niederländischem Recht gegründete und tätige niederländische Aktiengesellschaft (*naamloze vennootschap*) mit eingetragenem Sitz in Amsterdam, Niederlande. Société Générale ist eine nach französischem Recht gegründete und tätige französische Aktiengesellschaft (*société anonyme*) mit eingetragenem Sitz in Paris, Frankreich.

Zulassung zum Handel..... Eine Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt im Sinne von Artikel 2 Buchstabe j) der Prospektverordnung wird nicht erfolgen. Die Gesellschaft hat die Notierung ihrer Klasse-A-Stammaktien an der Nasdaq und Nasdaq Texas unter dem Börsenkürzel „SPCX“ am oder um den 12. Juni 2026 beantragt.

D.3 – Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Gründe für das Globale Angebot..... Die Gesellschaft beabsichtigt, das Globale Angebot durchzuführen, um die Nettoerlöse aus dem Verkauf der Klasse-A-Stammaktien zu erhalten.

Nettoerlöse Die Gesellschaft erwartet aus dem Globalen Angebot Nettoerlöse in Höhe von ungefähr 74,4 Milliarden US-Dollar wenn alle Basisaktien verkauft werden (davon ungefähr 7,4 Milliarden US-Dollar entfallend auf das Europäische Retail-Angebot, sofern die maximale Anzahl von 55.555.555 Aktien im Rahmen dessen verkauft wird), bzw. ungefähr 85,7 Milliarden US-Dollar, sofern die Konsortialbanken ihre Option zum Erwerb zusätzlicher Klasse-A-Stammaktien vollständig ausüben, basierend auf einem erwarteten Angebotspreis von 135,00 US-Dollar je Aktie (der erwartete Preis für das US-Angebot), nach Abzug der Übernahmeabschläge und -provisionen sowie der geschätzten, von der Gesellschaft zu tragenden Angebotskosten.

Zweckbestimmung der Erlöse .. Die Gesellschaft beabsichtigt, die Nettoerlöse aus dem Globalen Angebot zur Finanzierung ihrer Wachstumsstrategie zu verwenden, einschließlich des Ausbaus ihrer KI-Recheninfrastruktur, der Weiterentwicklung ihrer Startinfrastruktur und Trägerraketen, der Erweiterung des Umfangs und der Kapazität ihrer Satellitenkonstellationen sowie der Verwendung etwaiger verbleibender Beträge für allgemeine Unternehmenszwecke.

Sofern wir unsere unbesicherte Überbrückungskreditfazilität mit einem Gesamtnennbetrag von \$ 20.000 Millionen nicht durch Erlöse aus Anleiheemissionen, Bankkrediten oder sonstigen Finanzierungsvereinbarungen refinanzieren, können wir Barmittel in Höhe eines Teils des Nettoerlöses aus dem Globalen Angebot, oder auch gar keine, zur Refinanzierung dieser Überbrückungskreditfazilität verwenden.

Übernahmevertrag..... Im Falle der erfolgreichen Durchführung des Globalen Angebots erwartet die Gesellschaft, am oder um den 11. Juni 2026 nach Ende des Angebotszeitraums einen Übernahmevertrag mit den gemeinsamen Konsortialführern und den Repräsentanten der Konsortialbanken beim Globalen Angebot, handelnd im Namen der Konsortialbanken, abzuschließen. Zum Datum dieses Prospekts haben sich die Konsortialbanken nicht verpflichtet, die im Rahmen des Globalen Angebots und des Europäischen Retail-Angebots angebotenen Klasse-A-Stammaktien auf Basis einer festen Übernahmezusage zu übernehmen, und sind nicht verpflichtet, den Übernahmevertrag abzuschließen. Sofern das Globale Angebot jedoch erfolgreich ist und ein endgültiger öffentlicher Angebotspreis festgesetzt wird, erwartet die Gesellschaft, dass die Konsortialbanken die im Rahmen des Globalen Angebots endgültig platzierten Klasse-A-Stammaktien auf Basis einer festen Übernahmezusage übernehmen werden. Gemäß den Bestimmungen und vorbehaltlich der Bedingungen des Übernahmevertrags wird erwartet, dass sich die Konsortialbanken jeweils einzeln zum Kauf sämtlicher im Rahmen des Globalen Angebots endgültig platzierten Klasse-A-Stammaktien verpflichten und dass die Gesellschaft sich verpflichtet, diese an die Konsortialbanken jeweils einzeln zu verkaufen.

Wesentliche Interessenkonflikte Es bestehen keine wesentlichen Interessenkonflikte im Zusammenhang mit dem Globalen Angebot, einschließlich des Europäischen Retail-Angebots.